

# WILHELM-GYMNASIUM BRAUNSCHWEIG

mit altsprachlichem, neusprachlichem und  
mathematisch-naturwissenschaftlichem Schwerpunkt  
Offene Ganztagschule  
Hochbegabtenförderung

## ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

**Herr Jan Heinrich Reimer**

---

geboren am **25.01.1998** in **Braunschweig**  
wohnhaft in **38124 Braunschweig**

---

hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe des Gymnasiums  
der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

Die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7.7.1972 i.d.F. vom 01.10.2010)

Die Vereinbarung über die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II  
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13.12.1973 i.d.F. vom 01.10.2010)

Die Vereinbarungen über die Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung in den jeweils geltenden  
 Fassungen.

Die Verordnung über die gymnasiale Oberstufe vom 17.02.2005 (Nds. GVBl. S. 51) in der jeweils geltenden Fassung.

Die Verordnung über die Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe, im Beruflichen Gymnasium, im Abendgymnasium und  
im Kolleg vom 19.5.2005 (Nds.GVBl.S.169) in der jeweils geltenden Fassung.

Name, Vorname, Geburtstag, Geburtsort

**Reimer, Jan Heinrich, 25.01.1998, Braunschweig****I. Ergebnisse in der Qualifikationsphase**

Fach <sup>1)</sup>	Bewertung <sup>2)3)4)</sup>			
	1. Halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld				
<b>Deutsch</b>	<b>09</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>10</b>
<b>Latein</b> <b>eA</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>13</b>
<b>Musik</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>--</b>	<b>--</b>
	--	--	--	--
	--	--	--	--
	--	--	--	--
	--	--	--	--
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld				
<b>Geschichte</b>	<b>08</b>	<b>10</b>	<b>--</b>	<b>--</b>
<b>Erdkunde</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>13</b>
<b>Politik</b>	<b>(11)</b>	<b>11</b>	<b>(10)</b>	<b>11</b>
<b>ev. Religion</b>	<b>(11)</b>	<b>(10)</b>	<b>12</b>	<b>13</b>
	--	--	--	--
	--	--	--	--
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld				
<b>Mathematik</b> <b>eA</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>12</b>
<b>Physik</b> <b>eA</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>13</b>
<b>Informatik</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>14</b>	<b>15</b>
	--	--	--	--
	--	--	--	--
	--	--	--	--
	--	--	--	--
Weitere Fächer				
<b>Seminarfach</b>	<b>12</b>	<b>14</b>	<b>(11)</b>	<b>12</b>
<b>Sport B</b>	<b>--</b>	<b>(09)</b>	<b>12</b>	<b>--</b>
<b>Sport A</b>	<b>(11)</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>(12)</b>

<sup>1)</sup> Die Abiturprüfungsfächer, die auf erhöhtem Anforderungsniveau betrieben worden sind, sind mit „eA“ gekennzeichnet.

<sup>2)</sup> Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

Noten	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punktzahl	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

<sup>3)</sup> Mit diesem Zeugnis werden Sprachkenntnisse in der fortgeführten Fremdsprache Englisch – Französisch – Spanisch bescheinigt, die mindestens der Niveaustufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen entsprechen, wenn im Durchschnitt der vier Schulhalbjahre einschließlich der Abiturprüfung in diesen Fremdsprachen mindestens 05 Punkte in einfacher Wertung erreicht worden sind.

<sup>4)</sup> Die Bewertungen (Punktzahlen) in Klammern sind nicht in die Gesamtqualifikation einbezogen worden. Punktzahlen werden in einfacher Wertung und stets zweistellig angegeben.

Name, Vorname, Geburtstag, Geburtsort

**Reimer, Jan Heinrich, 25.01.1998, Braunschweig****II. Ergebnisse in der Abiturprüfung**

Prüfungsfach <sup>1)</sup>		Prüfungsergebnis in einfacher Wertung		Gesamtergebnis in vierfacher Wertung <sup>2)</sup>
		schriftlich	mündlich	
1. Physik	eA	12	--	48
2. Mathematik	eA	14	--	56
3. Latein	eA	09	--	36
4. Informatik		13	--	52
5. Erdkunde			06	24

**III. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote****Block I:**

Punktsumme (P) aus 24 Schulhalbjahresergebnissen in einfacher Wertung, darunter die Ergebnisse des vierten und fünften Prüfungsfachs, sowie aus 12 Schulhalbjahresergebnissen in zweifacher Wertung des ersten bis dritten Prüfungsfachs

$$P = 592$$

Gesamtergebnis in Block I (E I) ermittelt nach der Formel <sup>3)</sup>  $E I = P \cdot 40/48$

$$E I = 493$$

mindestens 200,  
höchstens 600 Punkte

**Block II:**

Punktsumme aus den Gesamtergebnissen in den fünf Prüfungsfächern in vierfacher Wertung

$$E II = 216$$

mindestens 100,  
höchstens 300 Punkte

**Gesamtpunktzahl** ( $E = E I + E II$ )

$$E = 709$$

mindestens 300,  
höchstens 900 Punkte

**Durchschnittsnote**

1,7

**Eins Komma Sieben** <sup>4)</sup>

<sup>1)</sup> An die Stelle des vierten Prüfungsfachs kann eine besondere Lernleistung treten. In diesem Fall ist der Zusatz „BLL“ einzutragen.

<sup>2)</sup> Die Ergebnisse der schriftlichen und der mündlichen Abiturprüfung sind hierbei im Verhältnis 2:1 gewichtet. Im Fach Sport erfolgt die Gewichtung gemäß Anlage 1 AVO-GOBAB. Bei der Besonderen Lernleistung sind die Ergebnisse der Dokumentation und des Kolloquiums im Verhältnis 2:1 gewichtet.

<sup>3)</sup> Der Faktor 40/48 ergibt sich aus der vorgegebenen Gewichtung auf 40 bei insgesamt 48 einzubringenden Schulhalbjahresergebnissen in Block I.

<sup>4)</sup> Wiederholung der Durchschnittsnote in Buchstaben.

Name, Vorname, Geburtstag, Geburtsort

**Reimer, Jan Heinrich, 25.01.1998, Braunschweig**

#### IV. Fremdsprachen <sup>1)</sup>

1	<u>Englisch</u>	VON	<u>Jahrgangsstufe 5</u>	bis	<u>Jahrgangsstufe 10</u>
2	<u>Latein</u>	VON	<u>Jahrgangsstufe 5</u>	bis	<u>Jahrgangsstufe 12</u>
3	<u>---</u>	VON	<u>---</u>	bis	<u>---</u>

Dieses Zeugnis schließt das Zeugnis über das große Latinum ein.

#### V. Bemerkungen

Thema / Note der Facharbeit: Polarisiertes Licht / 14 Punkte

---

-----

---

-----

---

#### VI. **Herr Jan Heinrich Reimer**

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

**Braunschweig, den 17.06.2016**

Ort / Datum



*Thamm van Balen*

Der Vorsitzende der Prüfungskommission  
Thamm van Balen, OSTd  
Schulleiter

<sup>1)</sup> außer Arbeitsgemeinschaften